ÖKUMENE-REISEN Altgödens 10 a • 26452 Sande • Tel. 04422 509712 E-Mail: info@oekumene-reisen.de • www.oekumene-reisen.de

8 Tage POLEN - Pilgerreise Auf den Spuren des hl. Johannes Paul II.







Reise-Nr. ÖK PL-41308

Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

- 1. Tag: Flug nach Krakow/Krakau, die Hauptstadt der Woiwodschaft Kleinpolens. Empfang durch die örtliche Reiseleitung. Anschließend Stadtführung in Krakau deren Altstadt 1978 in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde. Gang durch die altstädtischen Gassen zu einem der größten mittelalterlichen Hauptmärkte Europas mit den berühmten Tuchhallen, dem Rathausturm und der Marienkirche mit dem berühmten Altar von Veit Stoß. Danach Transfer zum Hotelbezug für 7 Nächte.
- 2. Tag: Besichtigung des Wawel, dem Burgberg hoch über der Weichsel. Besichtigung des Königsschlosses im Renaissancestil mit kostbaren Sammlungen, einmaligen Gobelins, Gemälden, Möbeln und Porzellan. Anschließend Besuch der Kathedrale, in der die meisten polnischen Könige gekrönt und begraben wurden. Danach Besichtigung des Collegium Maius aus dem 15. Jh., das älteste Gebäude der Jagiellonischen Universität, der zweitältesten Universität Mitteleuropas, zu dessen berühmteste Absolventen der Astronom Nikolaus Kopernikus und Papst Johannes Paul II zählen.
- 3. Tag: Fahrt durch die idyllische Landschaft der Hohen Tatra und durch Bergdörfer, die ihre traditionelle Holzarchitektur beibehalten haben. Fahrt mit der Zahnradbahn auf den 1 120 m hohen Berg Gubalowka mit einem herrlichen Rundblick. Am Nachmittag Floßfahrt mit Goralenflößern (einer Tradition seit 1832) auf dem schönsten Fluss der Karpaten, dem Dunjec durch ein malerisches Flusstal mitten in Kalksteinfelsen.
- 4. Tag: Fahrt nach Oswiecim/Auschwitz zum Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers, bestehend aus Ausschwitz I (Stammlager) und Ausschwitz II (Birkenau). Danach Fahrt nach Wadowice/Wadowitz, dem Geburtsort von Papst Johannes Paul II. Möglichkeit zum Besuch des Museums im Geburtshaus von Karel Wojtyla. Anschließend Weiterfahrt zum Wallfahrtsort Kalwaria Zebrzydowska am Rande der Beskiden im Süden Polens. Das Bernhardiner-Kloster (16. Jh.) mit dem Gnadenbildnis der "Weinenden Muttergottes" steht auf einem Hügel inmitten von alten Linden und Eichen. Kapellen, Kirchen und Sakralbauten säumen den Weg des Kalvarienberges, der jedes Jahr von vielen Pilgern besucht wird.

- **5. Tag:** Vormittags Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag Fahrt nach **Wieliczka/Groß Salze** zum Besuch eines der bekanntesten und ältesten Salzbergwerke Europas (Weltkulturerbe der UNESCO). Um 1125 wurde die Salzmine bereits erwähnt. Das Stollennetz hat eine Länge von über 200 km und führt bis zu 135 m tief unter die Erde. Der Rundgang durch bizarr geformte Stollen und Kammern, vorbei an unterirdischen Seen, ist ein besonderes Erlebnis.
- **6. Tag:** Ausflug in den **Ojcowski National Park**. Das Pradnik-Flusstal zeichnet sich aus durch seine märchenhafte Landschaft mit zahlreichen Kalkfelsen, geheimnisvollen Grotten, steilen Schluchten und Bergen. Besichtigung des Renaissance-Schlosses des Rittergeschlechts Szafraniec mit beeindruckenden Kreuzgängen aus dem 14. Jh. und der Lokietka-Höhle, in der sehr interessante archäologische Funde gemacht worden sind. Rückfahrt nach Krakau. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.
- 7. Tag: Vormittags Besichtigung des Oscar Schindler Museums. Am Nachmittag Gang durch Kazimierz, dem ehemaligen jüdischen Stadtviertel mit der Remuh-Synagoge aus dem 16. Jh. und dem ältesten erhalten gebliebenen jüdischen Friedhof Europas. Abendessen mit Klezmer Musik in einem jüdischen Restaurant.
- **8. Tag:** Transfer zum Flughafen Krakau, Verabschiedung und **Rückflug**.